

Jahresbericht 2018 der Stiftung Sportförderung im Tanzsport Rheinland-Pfalz

gemäß § 8 Absatz 1 der Stiftungssatzung

Der nachfolgende Jahresbericht gliedert sich in sieben Kapitel:

- 1. Allgemeines**
- 2. Berichterstattung über die Tätigkeit des Stiftungsvorstandes**
- 3. Bereitstellung und Vergabe von Stiftungsfördermitteln**
- 4. Verwaltung des Stiftungsvermögens**
- 5. Erstellung der Jahresrechnung 2018**
- 6. Aufstellung des Haushaltsplans 2019**
- 7. Ausblick**

1. Allgemeines

Nach der Neuwahl des Stiftungsvorstandes am 10.04.2016 hat sich der fünfköpfige Vorstand auch in 2018 hinsichtlich Ertragskraft, Wertbeständigkeit sowie hinsichtlich Nachhaltigkeit und möglicher Beiträge zur Verwirklichung des Stiftungszwecks befasst.

Der Jahresbericht gibt Aufschluss über das verantwortungsbewusste und ehrenamtliche Engagement des Vorstandes in den zurückliegenden zwölf Monaten.

Im letzten Jahr wurde der Jahresbericht 2017 im Rahmen des TRP-Verbandstages und in der anschließenden Sitzung des Stiftungsrates am 15.04.2018 in Ingelheim durch den Vorstandsvorsitzenden erläutert. 2019 steht der Jahresbericht 2018 auf der Agenda der TRP-Vorsitzendentagung, die am 14.04.2019 in Neustadt-Mußbach stattfinden wird. Der Bericht wird auch dem im Anschluss tagenden Stiftungsrat zur Aussprache vorgelegt. Zu den Aufgaben des Stiftungsrates gehört u.a. wiederum die jährliche Entlastung des Stiftungsvorstandes.

2. Berichterstattung über die Tätigkeit des Stiftungsvorstandes

In 2018 fanden am 21. März und 14. November zwei Vorstandssitzungen, jeweils in den Vereinsräumen des TSC Crucenia in Bad Kreuznach statt. An der Märzsession nahm der Stiftungsratsvorsitzende Matthias Hußmann beratend teil. Außerhalb dieser beiden Vorstandssitzungen fand ein reger interner Kommunikationsaustausch u.a. auf dem elektronischen Postweg statt.

Im Berichtsjahr 2018 wurden insbesondere nachfolgende Themen behandelt:

Umsetzung gesetzlicher Bestimmungen, Datenschutz, Anlagerichtlinie und Satzung

- Die Stiftung hat sich ins Transparenzregister, welches bei der Bundesanzeiger Verlags GmbH geführt wird, eingetragen. Das Transparenzregister ist nach § 18 Geldwäschegesetz ein gesetzliches Verzeichnis, in das sich auch Stiftungen eintragen müssen. Der Umstand, dass eine Stiftung gemeinnützig ist, ist dabei unerheblich. Der Vorstand wird

künftig darauf achten, dass Änderungen unverzüglich dem Transparenzregister gemeldet werden.

- Gemäß § 7 Absatz 4 Landesstiftungsgesetz (LStiftG) hat die Stiftung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres eine Jahresrechnung mit einer Vermögensübersicht und einem Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks zu erstellen. Diese Unterlagen wurden – nebst dem Nachweis der Entlastung des Vorstandes durch den Stiftungsrat am 15.04.2018 – der Stiftungsbehörde (Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Trier) vorgelegt.
- Selbstverständlich hat sich der Vorstand auch mit den ab dem 25.05.2018 verschärften Datenschutzanforderungen aufgrund der Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem neugefassten Bundesdatenschutzgesetz (BDSG neu) befasst. Im ersten Schritt galt es, sich einen Überblick zu verschaffen, an welchen Stellen in der Stiftung mit personenbezogenen Daten umgegangen wird und wie diese verarbeitet werden. Entsprechende Prozesse wurden identifiziert und dokumentiert. Gemäß Artikel 30 der DSGVO wurde ein sogenanntes Verarbeitungsverzeichnis erstellt. In diesem Verzeichnis wird insbesondere festgehalten, welche Daten zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeitet werden. Unser Datenschutzmanagement sieht ferner bei der Verarbeitung personenbezogener Daten eine schriftliche Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der DSGVO und eine Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung und zur Veröffentlichung personenbezogener Daten der hiervon betroffenen Personen vor. Abschließend kann festgestellt werden, dass die Stiftung datenschutzrechtlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gut aufgestellt ist.
- Der Vorstand hat sich unter Einbeziehung sachkundiger externer Berater final mit einer Anlagestrategie beschäftigt und eine hieraus resultierende Anlagerichtlinie entwickelt, um durch Vermögensanlagen eine nachhaltige Erfüllung des Stiftungswillens zu sichern. Über das Ergebnis wurde der Stiftungsrat in seiner Sitzung am 15.04.2018 informiert. Im Anschluss hieran wurde die Anlagerichtlinie gemäß § 10 Absatz 4 der Stiftungssatzung vom Stiftungsrat gebilligt.
- Die derzeitige Stiftungssatzung bedarf einer Aktualisierung. Hiermit wird sich der Vorstand in 2019 weiter befassen.

Finanzielle Zuwendungen

In 2018 hat die Stiftung abermals eine für die Jugendarbeit zweckgebundene finanzielle Zuwendung der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz erhalten, welche in 2019 für die Durchführung von Gruppentrainingsmaßnahmen für talentierte TRP-Nachwuchspaare mit qualifizierten Trainern in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen investiert wird.

Stiftungsvermögen / Bericht über den Finanzstatus

- Der Schatzmeister informierte das Gremium in seinen Sitzungen über den aktuellen Finanzstatus der Stiftung. Ferner wurde der Vorstand über den vorläufigen Jahresabschluss 2018 und den Haushaltsplan 2019 unterrichtet.

Selbstdarstellung und Außenauftritt der Stiftung

- Die beiden eigens zu Werbezwecken angeschafften Roll-Ups der Stiftung kommen regelmäßig bei den Individualförderpreisübergaben bei den jeweiligen TRP-Vereinen sowie bei Förderpreisübergaben anlässlich diverser TRP-Landesmeisterschaften zum Einsatz und tragen somit zu einer verstärkten medialen Außendarstellung bei.
- Darüber hinaus wurden sowohl die Einzelförderpreisübergaben bei den Vereinen als auch die Präsenz von Vorstandsmitgliedern bei TRP-Landesmeisterschaften dazu genutzt, in den jeweiligen Ansprachen über die Stiftung, ihre Geschichte sowie über ihre Aufgaben und zukünftige Herausforderungen zu informieren. In zahlreichen persönlichen Gesprächen – auch am Rande von Turnierveranstaltungen – war die Stiftung häufig Gesprächsgegenstand.

- Auch in 2018 wurde die regelmäßige Berichterstattung auf der Stiftungs-Website der TRP-Homepage fortgesetzt, sodass sich interessierte Personen zeitnah über die diversen Aktivitäten der Stiftung informieren konnten. Durch die Berichterstattung im Tanzspiegel, dem offiziellen Verbandsorgan des Deutschen Tanzsportverbandes, erreichte die Stiftung mit ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit selbst Tanzsportinteressierte jenseits der Landesgrenze.
- Auf der Agenda für 2019 steht noch die Erstellung eines Flyers, durch dessen Verbreitung der Bekanntheitsgrad der Stiftung weiter gesteigert werden soll.
- Das 25-jährige Stiftungsjubiläum im Frühjahr 2020 steht in einem besonderen Fokus. Hierfür ist eine kleine Feierstunde im Rahmen des TRP-Verbandstages 2020 geplant.

3. Bereitstellung und Vergabe von Stiftungsfördermitteln

In seiner Sitzung am 15.11.2017 beschloss der Vorstand nach eingehender Beratung die Auslobung von Fördermitteln in Höhe von insgesamt 15.050 Euro (Vorjahr 11.400 Euro) in 2018. Hiervon entfallen 9.300 Euro (Vorjahr 8.000 Euro) für Einzelförderpreise für 16 Paare (Vorjahr 14), 4.500 Euro (Vorjahr 3.400 Euro) für Förderpreise bei TRP-Landesmeisterschaften, 250 Euro zur finanziellen Unterstützung und sportlichen Weiterentwicklung der Formationsteams des Rockin' Wormel Worms und 1.000 Euro für den erstmals ausgelobten Förderpreis für vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit im TRP.

Grundlage für die Beschlussfassung bei den Einzelförderpreisen waren unter anderem die abermals vom TRP-Sportwart Michael Gewehr und dem Präsidenten des rheinland-pfälzischen Rock'n'Roll Verbandes Dr. Stefan Stahl schriftlich eingereichten begründeten Vorschläge zur Einzelförderung von Tanzsportpaaren.

Mit der Vergabe dieser Individualförderpreise werden nicht nur die tanzsportlichen Leistungen im Wettkampfsjahr 2017 honoriert. Vielmehr sollen insbesondere die vorhandenen tanzsportlichen Entwicklungspotentiale von talentierten Tanzsportlern/innen nachhaltig und erfolgreich durch diese finanziellen Zuwendungen unterstützt und gefördert werden. Natürlich verbunden mit dem Ansporn auch weiterhin gute tanzsportliche Leistungen – auch für den Tanzsportverband Rheinland-Pfalz – zu erbringen. Hervorzuheben ist aber auch, dass bei der Vergabe von Fördermitteln die Nachwuchsförderung und die Jugendarbeit in den TRP-Vereinen unverändert in einem besonderen Fokus stehen.

Wie bereits im Vorjahr erfolgten die Übergaben der Einzelförderpreise an die Tanzsportpaare bzw. deren Vertreter im Rahmen einer vereinsinternen Weihnachtsfeier (Neustadt-Mußbach), bei Neujahrsempfängen (Landau, Koblenz, Bad Kreuznach und Worms) und einer Mitgliederversammlung (Grünstadt) sowie im Rahmen des TRP-Verbandstages am 15.04.2018 in Ingelheim. Durch diese Förderpreisübergaben vor Ort haben nicht nur die Vereinsmitglieder sowie -Funktionäre, sondern auch die Familien der Paare, deren Freunde und Bekannte die Möglichkeit, bei nur kurzen Wegstrecken bei der Übergabe der Auszeichnungen dabei zu sein. Diese Personen haben in aller Regel ja auch einen nicht unerheblichen Beitrag mit zu den Erfolgen der Tanzsportler/innen geleistet. Daher gebührt auch diesem Personenkreis eine entsprechende Wertschätzung.

Aufgrund der in 2017 erbrachten tanzsportlichen Leistungen sowie aufgrund der positiven tanzsportlichen Entwicklung und als Ansporn weiterhin gute Leistungen – auch für den TRP – zu erbringen, wurden für die nachfolgenden leistungsstarken Tanzsportpaare und talentierten Nachwuchspaare jeweils Einzelförderpreise von insgesamt 8.000 Euro ausgeschüttet. Die beschlossene Fördersumme von 9.300 Euro konnte erneut aufgrund der modifizierten Stiftungs-Fördergrundsätze nicht in vollem Umfang ausgeschüttet werden. Dieses Regelwerk sieht unter anderem vor, dass beispielsweise bei Paartrennung, einer Beendigung der tanzsportlichen Laufbahn, einer Startruhe und bei einem Wechsel des Tanzsportverbandes, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgerufenen Fördermittel nicht mehr ausbezahlt werden.

★ Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
★ Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
★ Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
★ William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
★ Dario Leanza & Daniela Paul	TSC Landau
★ Erich Balan & Anna Ujmajuridze	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Alexander Tyshchenko / Erika Matej*	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Martin Schulz & Witta Majorov	1.TGC Redoute Koblenz – Neuwied
★ Malte-Tibor Spiekermann & Alina Maxima Fleischmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Victor Tomulets & Laura Herrmann	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun*	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Christopher Roschlaub & Linda Unser	TSA d. TSG 1861 Grünstadt
★ Mario Bludau & Jeanette Uhl	Rockin' Wormel Worms
★ Ilja Negoduiko & Ekaterina Negoduiko	Rockin' Wormel Worms
★ Tobias Bludau & Michelle Uhl	1. RRC Speyer
★ Christian Lehr & Vanessa Gottschall	1. RRC Speyer

* Anmerkung: Aufgrund von Paartrennung keine bzw. Teilauszahlung des Einzelförderpreises

Bei den nachfolgenden TRP-Landesmeisterschaften 2018, die Voraussetzung und zugleich Qualifikation für die Teilnahme an den entsprechenden Deutschland-Cups (HGR A), Deutschlandpokalen (JUN I B) sowie Deutschen Meisterschaften (JUN II B, Jugend A und HGR S) sind, wurden den jeweils drei erstplatzierten Paaren Förderpreise von den bereitgestellten 4.500 Euro insgesamt 3.525 Euro durch einen Stiftungsvertreter überreicht.

04.02.2018 – TC Rot-Weiß Kaiserslautern

(Stiftungsvertreter: Prof. Dr. Georg Terlecki)

Junioren I B-Latein

1. Platz	Justin Rettich & Janika Trunov	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noëlia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
3. Platz	Erik Rettich & Julia Scheibel	TSC Saltatio Neustadt

Junioren II B-Latein

1. Platz	Thomas Schulz & Emmy Prochnau	1. TGC Redoute Koblenz + Neuwied
2. Platz	Davide Farruggia & Fabienne Schlicker	TC Ludwigshafen Rot-Gold
3. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noëlia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz

Jugend A-Latein

1. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Crucenia Bad Kreuznach
2. Platz	Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
3. Platz	Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt

10.02.2018 – TSC Crucenia Bad Kreuznach

(Stiftungsvertreterin: Kirsten Geisler)

Hauptgruppe A-Latein

1. Platz	Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Christopher Roschlaub & Linda Unser	TSA d. TSG 1861 Grünstadt
3. Platz	Moritz Hörner & Desireé Bieronski	TSC Saltatio Neustadt

Hauptgruppe S-Latein

1. Platz	Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
3. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun	TSC Crucenia Bad Kreuznach

11.03.2018 – TSC Rot-Gold-Casino Nürnberg

(Stiftungsvertreter: Peter Esmann)

Jugend A 10-Tänze

1. Platz	Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
2. Platz	William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
3. Platz	Nikita Yatsun & Elisabeth Yatsun*	TSC Crucenia Bad Kreuznach

* Anmerkung: Das Turnier wurde aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig beendet

Hauptgruppe S 10-Tänze

1. Platz	Harald Rybka & Sarah Rybka-Schmitt	TC Rot-Weiss Casino Mainz
2. Platz	Christian Franck & Sandra Franck	TC Rot-Weiß Kaiserslautern
3. Platz	nicht besetzt	

02.09.2018 – TSC Ingelheim

(Stiftungsvertreter: Peter Esmann)

Junioren I B-Standard

1. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noëlia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
2. Platz	Nikita Lebedev & Alina Viktoria Gelfond	TC Rot-Weiss Casino Mainz
3. Platz	nicht besetzt	

Junioren II B-Standard

1. Platz	Daniel Gert & Jana Silvanus	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
2. Platz	Ilja Shayevych & Ana-Noëlia Horch	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
3. Platz	nicht besetzt	

Jugend A-Standard

1. Platz	William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
2. Platz	nicht besetzt	
3. Platz	nicht besetzt	

22.09.2018 – TanzZentrum Ludwigshafen

(Stiftungsvertreter: Klaus Scholz)

Hauptgruppe A-Standard

1. Platz	Sören Senger & Susanne Kosmala	TSC Grün-Gold Speyer
2. Platz	Christian Franck & Sandra Franck	TC Rot-Weiß Kaiserslautern
3. Platz	Sebastian Nötzel und Alisa Reckinger	TanzZentrum Ludwigshafen

Hauptgruppe S-Standard

1. Platz	Harald Rybka & Sarah Rybka-Schmidt	TC Rot-Weiss Casino Mainz
2. Platz	Sören Senger & Susanne Kosmala	TSC Grün-Gold Speyer
3. Platz	Benjamin Exner & Valeska Exner	TSC Schwarz-Gold Neustadt

Förderpreis für vorbildliche Kinder-/Jugendarbeit im TRP

Die Stiftung Sportförderung im Tanzsport Rheinland-Pfalz hatte im November 2017 – mit dankenswerter Unterstützung einer für Jugendarbeit zweckgebundenen finanziellen Zuwendung von 500 Euro der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz – erstmals drei Förderpreise für vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit von insgesamt 1.000 Euro ausgelobt. Ziel der Ausschreibung war es, innovative, praktisch bewährte und nachhaltige Projekte im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit auszuzeichnen, die auch anderen Vereinen und Tanzsportabteilungen Anregungen für eigene Vorhaben bieten können.

In der Folge bewarben sich neun Vereine/Tanzsportabteilungen um einen der drei Förderpreise. Eine Jury – bestehend aus dem TRP-Präsidenten, dem (ehemaligen) TRP-Jugendwart und den fünf Stiftungsvorstandsmitgliedern – hatte die verantwortungsvolle und sicherlich nicht ganz einfache Aufgabe, die Entscheidung über die drei Preisträger zu treffen. Die Jury stützte sich bei ihrer Entscheidungsfindung auf Prämierungskriterien wie Weiterentwicklung/Nachhaltigkeit, Kooperation, Beteiligung an Netzwerken, Innovation/Kreativität sowie soziales und gesellschaftliches Engagement in den Bereichen Kinder- und Jugendtänzen unterschiedlichster Tanzformen.

Im Rahmen des TRP-Verbandstages am 15.04.2018 in Ingelheim wurde das Geheimnis über die drei Preisträger gelüftet. Der Stiftungsvorstandsvorsitzende hob in seinen Laudationes die Besonderheiten der jeweiligen prämierten Bewerbungen hervor.

1. Platz: TSC Landau e.V. (Förderpreis 500 Euro)
2. Platz: TSG Grün-Weiß Kirchheimbolanden e.V. (Förderpreis 300 Euro)
3. Platz: Tanzsportclub Worms Wonnegau e.V. (Förderpreis 200 Euro)

Aktuelle Beschlussfassung über die Vergabe von Fördermitteln für 2019

In seiner Sitzung am 14.11.2018 beschloss der Vorstand nach eingehender Beratung die Bereitstellung von Fördermitteln von insgesamt 13.500 Euro (Vorjahr 15.050 Euro) für 2019. Hiervon entfallen 8.250 Euro (Vorjahr 9.300 Euro) auf die individuellen Förderungen von Tanzsportlern/innen, 4.750 Euro (Vorjahr 4.500 Euro) für LM-Förderpreise und 500 Euro zur Durchführung von Gruppentrainingsmaßnahmen für talentierte TRP-Nachwuchspaare mit qualifizierten Trainern in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen.

Aufgrund der im Wettkampfsjahr 2018 erbrachten tanzsportlichen Leistungen und im Hinblick auf eine weiterhin positive tanzsportliche Weiterentwicklung werden Einzelförderpreise von insgesamt 8.250,00 Euro an die nachfolgenden 12 Tanzsportpaare (Vorjahr 16) ausgelobt:

★ Moritz Hörner & Desireé Bieronski	TSC Saltatio Neustadt
★ Steven Korn & Katrin Domme	TSC Saltatio Neustadt
★ Justin Lauer & Alicia Trunov	TSC Saltatio Neustadt
★ Eugen Plotnikov & Sophie Schütz	TSC Saltatio Neustadt
★ William Lauth & Julia Maria Scherer	TSC Landau
★ Dario Leanza & Daniela Paul	TSC Landau
★ Christoph Dres & Danijela Mandic	TanzZentrum Ludwigshafen
★ Malte-Tibor Spiekermann & Alina Maxima Fleischmann*	TSC Crucenia Bad Kreuznach
★ Daniel Gert und Jana Silvanus	Tanz- u. Sportzentr. Mittelrhein, Koblenz
★ Christopher Roschlaub & Linda Unser	TSA d. TSG 1861 Grünstadt
★ Tobias Bludau & Michelle Uhl	1. RRC Speyer
★ Christian Lehr & Vanessa Gottschall	1. RRC Speyer

* Anmerkung: Aufgrund des Rückzugs vom Turniersport keine Auszahlung des Einzelförderpreises

Die Übergabe der Förderpreise an die auszuzeichnenden Tanzsportpaare soll durch die Stiftung vor Ort bei den Vereinen bei einem dem Anlass entsprechenden würdigen Veranstaltungsrahmen durchgeführt werden.

Ferner beschloss der Vorstand, dass bei den nachfolgenden TRP-Landesmeisterschaften 2019 den jeweiligen drei Erstplatzieren Förderpreise als Trainingskostenzuschüsse von insgesamt 4.750 Euro durch Stiftungsvorstandsmitglieder überreicht werden.

09.02.2019 – danceRepublic Haßloch

Junioren B I + II Latein und Jugend A Latein (1. Platz jeweils 150 Euro, 2. Platz jeweils 100 Euro und 3. Platz jeweils 50 Euro)

→ Übergabe durch Klaus Scholz

09.02.2019 – danceRepublic Haßloch

Hauptgruppe A Latein (1. Platz 150 Euro, 2. Platz 100 Euro und 3. Platz 50 Euro) und Hauptgruppe S Latein (1. Platz 250 Euro, 2. Platz 150 Euro und 3. Platz 100 Euro)

→ Übergabe durch Klaus Scholz

11.03.2019 – ATC Blau-Gold Heilbronn

Kombinations-Gebietsmeisterschaften der Junioren B II, Jugend A und Hauptgruppe S (1. Platz jeweils 200 Euro, 2. Platz jeweils 150 Euro und 3. Platz jeweils 100 Euro)

→ Übergabe durch Peter Esmann

07.09.2019 – TC Rot-Weiß Kaiserslautern

Junioren B I + II Standard und Jugend A Standard (1. Platz jeweils 150 Euro, 2. Platz jeweils 100 Euro und 3. Platz jeweils 50 Euro)

→ Übergabe durch Prof. Dr. Georg Terlecki

08.09.2019 – TC Rot-Weiß Kaiserslautern

Hauptgruppe A Standard (1. Platz 150 Euro, 2. Platz 100 Euro und 3. Platz 50 Euro) und Hauptgruppe S Standard (1. Platz 250 Euro, 2. Platz 150 Euro und 3. Platz 100 Euro)

→ Übergabe durch Prof. Dr. Georg Terlecki

4. Verwaltung des Stiftungsvermögens

Im abgelaufenen Berichtsjahr hat der Vorstand das Stiftungsvermögen gemäß dem Stiftungszweck verantwortungsbewusst, mit der gebotenen Sorgfalt und mit dem erforderlichen Augenmaß verwaltet. In 2018 wurden 12.525 Euro (Vorjahr 10.825 Euro) an Fördermitteln ausgeschüttet. Seit Gründung der Stiftung wurden somit bis zum Jahresresulto 2018 insgesamt 182.745,53 Euro in Fördermaßnahmen investiert.

Das Stiftungskapital (Einzahlungen der Stifter) beträgt zum 31.12.2018 unverändert 528.249,01 Euro, das gesamte Stiftungsvermögen verringerte sich zum Bilanzstichtag aufgrund des negativen Jahresergebnisses auf 573.974,78 Euro.

5. Erstellung der Jahresrechnung 2018

	2018	2017
	in Euro	in Euro
Einnahmen:		
Spenden	0,00	100,00
Zuwendung Lotto RLP	500,00	500,00
Zuwendung TRP	0,00	27.000,00
Zinsen	31,95	7.868,86
Verlust bzw. Entnahme Rücklagen		
Zinsvortrag	<u>13.114,93</u>	<u>0,00</u>
Summe	13.646,88	35.468,86
Ausgaben:		
Einzelförderung	8.000,00	7.625,00
Förderung LM/GM	3.525,00	3.200,00
Förderpreis Jugendarbeit	1.000,00	0,00
Reisekosten	845,70	799,50
Bankgebühren	79,00	32,50
Porto	0,00	65,00
Beiträge	150,00	150,00
Sonstige Kosten	47,18	127,50
Überschuss bzw. Zuführung		
Rücklagen/Zinsvortrag	<u>0,00</u>	<u>23.469,36</u>
Summe	13.646,88	35.468,86

6. Aufstellung des Haushaltsplans 2019

		Plan 2019	Ist 2018
		in Euro	in Euro
Einnahmen:	Spenden	500,00	500,00
	Zuwendung TRP	10.000,00	0,00
	Zinsen		
	Zuwachssparen	0,00	0,00
	Sonstige Zinsen	500,00	31,95
	Entnahme Rücklagen		
	/ Verbrauch Zinsvortrag	<u>3.780,00</u>	<u>13.114,93</u>
	Summe	14.780,00	13.646,88

		Plan 2019	Ist 2018
		in Euro	in Euro
Ausgaben:	Einzelförderung	8.250,00	8.000,00
	Förderung LM/GM	4.750,00	3.525,00
	Förderung Kinder- u. Jugendarbeit	0,00	1.000,00
	Förderung Jugendtraining	500,00	0,00
	Bürobedarf	20,00	0,00
	Reisekosten	1.000,00	845,70
	Bankgebühren	40,00	79,00
	Porto	20,00	0,00
	Beiträge	150,00	150,00
	sonstige Kosten	<u>50,00</u>	<u>47,18</u>
	Summe	14.780,00	13.646,88

7. Ausblick

Die anhaltend niedrigen Zinssätze auf dem Kapitalmarkt stellen den Stiftungsvorstand bei der sorgfältigen und verantwortungsbewussten Verwaltung und Anlage des Stiftungsvermögens vor besondere Herausforderungen. Die Stiftungsverantwortlichen sind angehalten, das Stiftungsvermögen ertragsreich in der Art anzulegen, dass die Stiftung jederzeit in der Lage ist, ihren Stiftungszweck adäquat zu verfolgen.

Auf der Basis umsichtig gesammelter Informationen und – um der Sorgfaltspflicht zu genügen – unter Abwägung aller erkennbaren Risiken, wurde eine Anlagestrategie und Anlagerichtlinie für das Stiftungsvermögen entwickelt. Wichtiges Kriterium für die Strategiefestlegung ist zum einen die Erhaltung der Ertragskraft. Zum anderen sollen durch die Anlagestrategie ausreichende Erträge zur Verfolgung des Stiftungszwecks erwirtschaftet werden. Darüber hinaus ist der Vorstand nach der Abgabenordnung grundsätzlich verpflichtet, die erwirtschafteten Überschüsse zeitnah für satzungsmäßige Zwecke zu verwenden.

Eine erneute großzügige finanzielle Zuwendung des Tanzsportverbandes Rheinland-Pfalz zum Jahresbeginn bildet eine wichtige Handlungsgrundlage für den Stiftungsvorstand – dem TRP-Vorstand sei hierfür ausdrücklich gedankt.

Im Frühjahr 2020 ist geplant, das 25-jährige Stiftungsjubiläum in einer kleinen Feierstunde im Rahmen des TRP-Verbandstages zu begehen. In diesem feierlichen Rahmen sollen unter anderem auch die Einzelförderpreisübergaben an erfolgreiche Turnierpaare und talentierte Nachwuchspaare des Verbandes erfolgen.

Zum Abschluss des Jahresberichtes gilt mein besonderer Dank an meine Vorstandsmitglieder Ulrich Felgner, Kisten Geisler, Klaus Scholz und Prof. Dr. Georg Terlecki sowie an den Stiftungsratsvorsitzenden Matthias Hußmann für die konstruktive Zusammenarbeit in 2018.

Schornsheim, 24. Februar 2019



Peter Esmann
(Vorstandsvorsitzender)

